

Bitte senden Sie die erste Seite dieses
Formulars
per Scan an geschaefsstelle@httv.de
oder per Post



Hessischer Tischtennis-Verband
- Geschäftsstelle -
Grüninger Straße 17
35415 Pohlheim

Absender:	_____
Vereins-Nr.:	_____
Verein:	_____
Name:	_____
Straße:	_____
PLZ/Ort:	_____

Antrag Spielberechtigung für den Erwachsenen-Mannschaftsspielbetrieb (SBEM) (siehe WO C 2)

**Anträge, die nach dem 10.06. (Vorrunde) bzw. 01.12. (Rückrunde) eines Jahres eingehen,
werden nicht mehr bearbeitet und kommentarlos zurückgesandt.**

Unter Bezugnahme auf die Wettspielordnung des DTTB und des Hessischen Tischtennis-Verbandes e.V. beantragen wir die
Spielberechtigung für den Erwachsenen-Mannschaftsspielbetrieb

des/der Jugendlichen: _____
(Vor- und Zuname)

geb. am: _____ für unsere Damen/Herren-Mannschaft.

Der/die Nachwuchsspieler/in soll unter Berücksichtigung der Spielstärke-Reihenfolge für die Verbandsrunde 20___/___ - vorbehaltlich der
Genehmigung durch die zuständigen Organe - in einer Damen/Herren-Mannschaft eingesetzt werden.

Wir bestätigen ausdrücklich die Richtigkeit unserer Angaben und bitten, unserem Antrag stattzugeben. Im Falle der Genehmigung unseres
Antrages werden wir den zuständigen Mannschaftsführer der betr. Damen-/Herren-Mannschaft über die ihm als Aufsichtsperson vom
Gesetzgeber auferlegten Pflichten in Kenntnis setzen.

(Ort/Datum)

(Unterschrift des Vereinsvorsitzenden bzw. Abteilungsleiters)

Einwilligungserklärung der Erziehungsberechtigten:

Nach eingehender Unterrichtung über den Ablauf des Spielbetriebes bei den Damen/Herren und die damit verbundene stärkere körperliche
Belastung bin ich / sind wir damit einverstanden, dass unsere Tochter / unser Sohn zukünftig in einer Tischtennis-Damen-/Herren-Mannschaft
des vorstehend genannten Vereins mitwirkt. Mir / uns ist insbesondere bekannt, dass die von dieser Mannschaft auszutragenden Spiele auch
außerhalb der für den Jugendspielbetrieb festgelegten Zeiten liegen können.

Diese Erlaubnis erteile(n) ich / wir unter der Voraussetzung des jederzeit möglichen Widerrufs, von dem der Verband und der zuständige
Kreis/Bezirk ggf. rechtzeitig in Kenntnis gesetzt werden.

(Ort, Datum)

(Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten)

Nichtzutreffendes bitte streichen!

WO C2 Vorschriften zur uneingeschränkten Teilnahme am Erwachsenenspielbetrieb

2.1 Für die uneingeschränkte Teilnahme von Spielern der Altersgruppe Nachwuchs an offiziellen Veranstaltungen gemäß WO A 11 in der Altersklasse Damen/Herren müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- a) Erlaubnis der/des gesetzlichen Vertreter/s, die auf Verlangen des Mitgliedsverbandes vorzulegen ist,
 - b) Erteilung einer Spielberechtigung für den Erwachsenen-Mannschaftsspielbetrieb (SBEM) und/oder den Erwachsenen-Individualspielbetrieb (SBEI) durch die zuständige Instanz des jeweiligen Mitgliedsverbandes; mit der Erteilung einer SBEM ist immer die Erteilung einer SBEI verbunden,
 - c) Die Mitgliedsverbände dürfen bei der Ersterteilung zusätzliche Voraussetzungen (z.B. ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung) nach eigenen Vorgaben festlegen.
-

 Grundsätzlich kann für Nachwuchsspieler die SBEM unter folgenden Voraussetzungen erteilt werden:

- Jugend 19: ohne Einschränkung
- Jungen 15 und jünger: Q-TTR-Wert (11.02. bzw. 11.08. des Jahres) mindestens 1.400 Punkte
- Mädchen 15 und jünger: Q-TTR-Wert (11.02. bzw. 11.08. des Jahres) mindestens 1.200 Punkte
- Für Mädchen und Jungen 11 wird keine SBEM erteilt, es sei denn, sie sind dem HTTV-Perspektivkader zum Zeitpunkt der Antragstellung angehörig.

Der Antrag (s. HTTV-Homepage) auf Erteilung der SBEM muss bis zum 10. Juni, bzw. bei Anträgen zur Rückrunde zum 01. Dezember, bei der HTTV-Geschäftsstelle eingereicht werden. Für die Erteilung der SBEM wird eine Gebühr berechnet, deren Höhe vom Verbandsvorstand festgesetzt wird.

Abweichend darf eine SBEM erteilt werden:

- wenn der betreffende Verein nicht über mindestens vier männliche bzw. weibliche Nachwuchsspieler mit Spielberechtigung verfügt
 - zur Rückrunde, wenn der Verein nicht über eine Nachwuchsmannschaft verfügt, in der der Spieler eingesetzt werden kann
-

2.2 Spieler der Altersgruppe Nachwuchs mit einer Spielberechtigung für den Erwachsenenspielbetrieb behalten uneingeschränkt die Teilnahmeberechtigung für offizielle Veranstaltungen in der Altersgruppe Nachwuchs.

2.3 Abweichend von C 3.2 dürfen die Mitgliedsverbände für weiterführende Veranstaltungen für Vereinsmannschaften gemäß WO A 11.2 in den Altersklassen der Altersgruppe Nachwuchs für ihre Spielklassen die folgende Alternative verbandseinheitlich festlegen:

- Verbot der Meldung und des Einsatzes für Mannschaftskämpfe der Vereinsmannschaften in den Altersklassen der Altersgruppe Nachwuchs bei Punktspielen und Pokalmeisterschaften
-



Nachwuchsspieler mit SBEM verlieren das Recht der Meldung und der Einsatzberechtigung für Mannschaftskämpfe der Vereinsmannschaften in den Altersklassen der Altersgruppe Nachwuchs bei Punktspielen und Pokalmeisterschaften.

2.4 Eine Spielberechtigung für den Erwachsenenspielbetrieb bleibt grundsätzlich bis zum Ausscheiden aus der Altersgruppe Nachwuchs bestehen; sie darf vom Verein gelöscht und im Einzelfall von der zuständigen Instanz widerrufen werden.



Die Löschung der SBEM kann auf Antrag (s. HTTV-Homepage) des Vereins erfolgen. Anträge sind an die Geschäftsstelle zu senden. Die Antragstellung in der Zeit vom 01.01. bis zum 31.05. ist nicht zulässig.
